



Marktgemeinde

Breitenfurt

2384 Breitenfurt, Hirschentanzstraße 3

Pol. Bezirk: Mödling

Land: NÖ

**Verhandlungsschrift
über die Sitzung des Gemeinderates
- öffentlicher Teil -**

vom Montag, 26. September 2022,
in der Mehrzweckhalle, Schulgasse 1

Beginn: 19 Uhr

Ende: 20:30

Die Einladung erfolgte am 20.09. 2022 durch Kurrende und Einzelladung.

Anwesend waren:

Bürgermeister Wolfgang Schredl
Vizebürgermeister Ferdinand Weißmann

und die Mitglieder des Gemeinderates

1. gf. GR.	Martin	Biribauer	2. gf. GR.	Michael	Heiplik
3. gf. GR.	Maximilian	Langer, BA	4. gf. GR.	Mag. Andrea	Mazanek
5. gf. GR.	Dr. Doris	Polgar, MSc	6. gf. GR.	Mag. Gabriele	Raß-Hubinek
7. GR.	Thomas	Auer	8. GR.	Ing. Christian	Bauer
9. GR.	Ing. Anton	Eibensteiner	10. GR.	Alexandra	Gerstenbauer
11. GR.	Sabine	Hosiner	12. GR.	Sabine	Kamaryt
13. GR.	Ing. Andreas	Kletecka	14. GR.	LTAbg. Mag. Edith	Kollermann
15. GR.	Ing. DI(FH) Thomas	Kutalek	16. GR.	Georg	Lenz
17. GR.	Arnold	Link	18. GR.	DI Thomas	Lesch
19. GR.	Eveline	Mayrhofer	20. GR.	Melina	Reil
21. GR.	Peter	Rettinger	22. GR.	Mag. Martin	Stark
23. GR.	OSR Sylvia	Vogt, Bed	24. GR.	Mario	Weißmann
25. GR.	Mag. Richard	Wirthmann	26. GR.	Ing. Gerhard	Zartl

Anwesend waren außerdem:

AL Mag. Michael Klinger

Entschuldigt abwesend waren:

GR. Wolfgang **Fleischacker** 2. GR. Mag. Martin **Stark**

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Vorsitzender: Bürgermeister Wolfgang Schredl

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung: lt. Beilage

Antragsteller für die TO Punkte 1 – 9: Bürgermeister Wolfgang Schredl

DA 1. ZU Beginn wird seitens der NEOS ein Dringlichkeitsantrag betreffend die Energiesicherheit in Breitenfurt eingebracht, den GR LTAbg. Mag. Edith Kollermann vorträgt (Beilage DA1).

Antrag: Der Gemeinderat möge dem Antrag die Dringlichkeit zuerkennen Richtigkeit des Protokolls bestätigen.

Abstimmungsergebnis: NEOS dafür, alle anderen dagegen

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß.

Ebenso wird zu Beginn wir der Tagesordnungspunkt 4 vom Bürgermeister abgesetzt.

1. Bestätigung der Richtigkeit des Protokolls der Gemeinderatsitzung vom 20.06.2022

Sachverhalt: Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 20.06.2022 wurden den im Gemeinderat vertretenen Parteien übermittelt.

Antrag: Der Gemeinderat möge die Richtigkeit des Protokolls bestätigen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß.

2. Angelobung Georg Lenz als Gemeinderat und Wahl in die Ausschüsse

Sachverhalt: Mit 31. August 2022 hat Mag. Michael Hofbauer seinen Rücktritt als Gemeinderat erklärt. Seitens der Volkspartei Breitenfurt wurde Georg Lenz in den Gemeinderat berufen. Es folgt daher seine Angelobung.

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Breitenfurt nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

Mit dem Gelöbnis durch Handschlag wird Georg Lenz Mitglied des Gemeinderates.

Antrag: Georg Lenz möge als Nachfolger von Mag. Michael Hofbauer zum Mitglied des Prüfungsausschusses, des Ausschusses für Bildung u. Bildungseinrichtungen und des Ausschusses für Bildung, Freizeit und Sport gewählt werden.

Ergebnis der geheimen Wahl:

➤ Abgegebene Stimmen: 27		
➤ Wahl in den Prüfungsausschuss:	Stimmen dafür:	27
➤ Ausschuss für Bildung u. Bildungseinrichtungen	Stimmen dafür:	27
➤ Ausschuss für Bildung, Freizeit und Sport	Stimmen dafür:	27

Beschluss: Gemeinderat beschließt antragsgemäß.

3. Beantwortung des Prüfungsausschussprotokolls vom 30. August 2022

Sachverhalt: Der Prüfungsausschuss ist am 30. August 2022 zusammengetreten und hat eine allgemeine Kassenprüfung durchgeführt. Der Vizebürgermeister bringt den Wortlaut des Protokolls vollinhaltlich zu Kenntnis.

Da keinerlei Beanstandungen vorliegen dankt der Bürgermeister in seiner Beantwortung dem Prüfungsausschuss für seine Arbeit.

Antrag: Der Gemeinderat möge der Beantwortung des Prüfungsausschussprotokolls vom 30. August 2022 die Zustimmung erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß.

4. Friedhofsordnung - abgesetzt

5. Funktionsdienstpostenverordnung

Sachverhalt: Nach der letzten Gemeinderatssitzung kam es durch die Abteilung Gemeinden des Amtes der NÖ Landesregierung zu einer Überprüfung der Dienstverhältnisse, der zuerkannten Dienstzweige und Entlohnungsgruppen gem. NÖ Beamtendienstordnung, der Funktionsdienstpostenverordnung (zuletzt geändert am 1. Jänner 2000) und der Nebengebührenordnung.

Die Funktionsdienstpostenverordnung ist anzupassen – die jährliche Meldung im Voranschlag und Rechnungsabschluss reicht nicht aus. Insbesondere ist der Dienstposten des/der leitenden Gemeindebediensteten gem. Beschluss des Gemeinderates vom 20. Juni 2022 auf Funktionsgruppe 10 anzupassen, jener des Leiters/der Leiterin der Buchhaltung wäre seit 2010 auf Funktionsgruppe 7 anzupassen gewesen (s. Beilage 1).

Antrag: Der Gemeinderat möge die Funktionsdienstordnung gem. Beilage beschließen. Auf Umwelt/Klima/CO₂-Belastung wirkt sich diese Maßnahme neutral aus.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß.

6. Nebengebührenordnung

Sachverhalt: Ebenso ist die Nebengebührenordnung aus dem Jahre 1983, zuletzt geändert am 17. Februar 1987 (s. Beilage 2) neu zu erlassen.

Die Nebengebührenordnung wurde einerseits verschlankt indem u. a. jene Nebengebühren, auf die bei Vorliegen der Voraussetzungen ein Rechtsanspruch besteht, eliminiert wurden, andererseits wurden die Schmutz- und Erschweriszulagen der Praxis entsprechend detailliert aufgelistet. Ebenso

wurden Projektleiterzulage und Facharbeitszulage und die automatische Valorisierung aufgenommen. (s. Beilage 3).

Antrag: Der Gemeinderat möge die Anpassung der Nebengebührenordnung gemäß Beilage beschließen. Auf Umwelt/Klima/CO₂-Belastung wirkt sich diese Maßnahme neutral aus.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß.

7. Brücke für Wertstoffsammelzentrum

Sachverhalt: Im Zuge des geplanten Neubaus des WSZ ist die Errichtung einer Brücke über den Liesingbach vorgesehen. Nunmehr sind die Planungsarbeiten für diese Brücke zu vergeben. Es liegt dafür ein Angebot der Firma PERZPLAN über 26 225,24 exkl. USt. vor. Am 26. September ist ein weiteres Angebot eingelangt: Dipl.-Ing. Helmut Rennhofer bietet die Leistungen um € 29.100,-- exkl. USt. an.

Die Verbuchung dieser Ausgabe ist budgetiert und unter HH-Konto 5/852-010000 bedeckt.

Antrag: Der Gemeinderat möge die Beauftragung der Firma Perzplan mit den Planungsarbeiten für die neue Brücke zum WSZ für € 26 225,24 exkl. USt. beschließen. Auf Umwelt/Klima/CO₂-Belastung wirkt sich diese Maßnahme positiv aus.

Abstimmungsergebnis: Grüne und NEOS enthalten sich, alle anderen dafür.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß.

8. Anschaffung diverser Geräte für neues HLF3

Sachverhalt: In seiner Sitzung vom 18. Oktober 2021 hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Breitenfurt die Anschaffung eines Hilfslöschfahrzeugs beschlossen. Im Angebot der Firma Rosenbauer war ein Turbo-Lüfter inkludiert, für weitere diverse Geräte war ein Rahmen von 21.000,-- vorgesehen. Die Feuerwehr möchte bereits jetzt Geräte mit einheitlichen Akkus der Marke Makita von der Firma Michael Wagner beziehen.

Der Turbo-Lüfter war mit € 4.259,20 exkl. USt. im Angebot von Rosenbauer enthalten. Der Makita-Heizlüfter der Firma Michael Wagner kommt auf € 4.840,75 exkl. USt. (€ 5.808,90 inkl. USt.). Für die anderen Akkugeräte sind € 3.529,98 inkl. USt. anzusetzen.

Gegenüber den ursprünglichen Gesamtkosten ergibt sich keine Änderung. Diese Anschaffung ist im MFP 2023 budgetiert, kann aufgrund der derzeitigen Finanzlage und niedrigeren Ausgaben auf anderen Haushaltsstellen ohne weiteres 2022 bedeckt werden und ist unter 1/164-040 zu verbuchen.

Antrag: Der Gemeinderat möge die vorgezogene Anschaffung eines Turbolüfters und diverser Akkugeräte für insgesamt € 9.338,88 inkl. USt. - wie im Sachverhalt beschrieben - beschließen. Auf Umwelt/Klima/CO₂-Belastung wirkt sich diese Maßnahme neutral aus.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß.

9. BKG- Subventionsansuchen 2022

GfGR Mag. Andrea Mazanek verlässt den Raum

Sachverhalt: Mit Schreiben vom 1. September 2022 hat die Breitenfurter Kulturgemeinschaft um die Jahressubvention von € 700,-- angesucht.

Im Voranschlag ist dieser Betrag unter dem HH-Konto 1/362000-619100 vorgesehen.

Antrag: Der Gemeinderat möge die Auszahlung einer Subvention für 2022 i.H.v. € 700, -- an die Breitenfurter Kulturgemeinschaft beschließen. Auf Umwelt/Klima/CO2-Belastung wirkt sich diese Maßnahme neutral aus.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß.

GfGR Mag. Andrea Mazanek kehrt in den Raum zurück.

Antragsteller für den TO-Punkt 10: Vizebürgermeister Ferdinand Weißmann

10. Beachvolleyballplatz

Sachverhalt: Die Raiffeisenbank Wienerwald, Filiale Breitenfurt, fördert anlässlich des 125-Jahr-Jubiläums ein Sport-Projekt der Marktgemeinde Breitenfurt mit € 10.000,--. Die Marktgemeinde Breitenfurt soll dabei Ihrerseits einen etwa gleich hohen Beitrag leisten. Es wurden verschiedene Varianten besprochen, in der finanziellen Umsetzung ist der Bau eines weiteren Beachvolleyballplatzes die beste Option im Bereich der „Sportarena“. Die Schätzkosten betragen € 20.000,--. Dabei wird die Marktgemeinde Breitenfurt ihren Anteil auch in Form von Eigenleistungen durch den Bauhof beisteuern können.

Die Verbuchung erfolgt auf dem HH-Konto 1/269000-050000, die Bedeckung aus Einsparungen auf anderen HH-Konten und dem Überschuss aus dem Vorjahr.

Antrag: Der Gemeinderat möge für die Errichtung eines weiteren Beachvolleyballplatzes den Gemeindebeitrag i.H.v. € 10.000,-- zum Projekt Beachvolleyballplatz - wie im Sachverhalt beschrieben - beschließen. Auf Umwelt/Klima/CO2-Belastung wirkt sich diese Maßnahme positiv aus.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß.

Antragsteller für den TO-Punkt 11: GfGR Maximilian Langer, BA

11. Essensbeiträge für Minis, Hort und Kindergärten

Sachverhalt: Das Kloster Laab, als Essenslieferant von Kindergarten und Minis am Kardinal-Piffli-Platz hat per 1. August die Preise bei den Minis von € 3,71 auf € 3,92 und beim Kindergarten auf € 4,74 auf € 5,01 erhöht. Da die Mitteilung erst sehr spät erfolgt ist, wurden die Kosten wie bisher immer üblich 1:1 weitergegeben und wäre dies nun nachträglich vom Gemeinderat zu beschließen.

Da die generelle Subventionierung von Mahlzeiten nicht angedacht ist – eine solche sollte gegebenenfalls nur nach sozialen Gesichtspunkten erfolgen – wird angeregt, grundsätzlich festzulegen, dass Erhöhungen der Einkaufskosten für Mahlzeiten immer 1:1 und ohne eigenem Gemeinderatsbeschluss an die Eltern weitergegeben werden.

Antrag A: Der Gemeinderat möge die Weitergabe der Kostenerhöhung für die Mahlzeiten bei den Minis und im Kindergarten Kardinal Piffli-Platz ab 1. August 2022 nachträglich genehmigen. Auf Umwelt/Klima/CO₂-Belastung wirkt sich diese Maßnahme neutral aus.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß.

Antrag B: Der Gemeinderat möge den Bürgermeister zu ermächtigen, von bestehenden Lieferanten vorgegebene Veränderungen bei den Kosten für Mahlzeiten in allen Kinderbetreuungseinrichtungen direkt an die Erziehungsberechtigten weiterzugeben. Die Auswahl von Lieferanten obliegt weiterhin dem Gemeinderat in Zusammenarbeit mit den pädagogischen Leiterinnen und den Eltern. Auf Umwelt/Klima/CO₂-Belastung wirkt sich diese Maßnahme neutral aus.

Abstimmungsergebnis: Grüne dagegen, alle anderen dafür

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß.

Antragsteller für die TO-Punkte 12 – 16: GfGR Michael Heiplik

12. Bauhof- Erneuerung des Einfahrtstors

Sachverhalt: Am 17.06.2022 wurde im Zuge eines Muldentausches durch die Fa. Saubermacher, das elektrische Schiebetor bei der Bauhofeinfahrt beschädigt. Auf Grund eines Totalschadens, muss das Tor erneuert werden. Die Anschaffungskosten lt. Angebot der Fa. Libero-Torbau liegen bei ca. € 16.193,-- inkl. USt. zuzüglich ca. € 1.200,-- für sonstige Kosten (Material für Eigenleistungen, Elektrischer Anschluss, etc.). Von der Versicherung des Verursachers, wurde lt. SV-Gutachten ein Zeitwert von € 7.560,-- inkl. USt. freigegeben, somit entstehen der MG Breitenfurt Kosten in der Höhe von ca. € 9.833,-- inkl. USt.

Die Ausgaben sind nicht geplant, können aber durch Einsparungen auf anderen Haushaltskonten und durch höhere Einnahmen abgedeckt werden. Die Verbuchung erfolgt auf dem Haushaltskonto 1/820-006.

Antrag: Der Gemeinderat möge die Beauftragung von Fa. Libero-Torbau mit dem Austausch des Schiebetors bei der Bauhofeinfahrt gem. Angebot für € 16.193,-- beschließen. Auf Umwelt/Klima/CO₂-Belastung wirkt sich diese Maßnahme neutral aus.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß.

13. Bauhof/Kompostanlage- Stromzähler Erweiterung

Sachverhalt: Aufgrund div. elektrotechnischer Maßnahmen am Bauhof, wie Anschluss der erweiterten Containeranlage (Bauhofpersonal), Stromanschluss - Lademöglichkeit für E-Autos., Anschlüsse für Notstromaggregat,..) sind die zulässigen Strombezugswerte bei den beiden Zählerpunkten bereits überschritten (pro Anschluss – Zählpunkt 50A bzw. 34kW begrenzt möglich) und somit eine Verbesserung auf den aktuellen „Stand der Technik“ notwendig.

Lt. Angebot der Fa. Pro-Electric, betragen die Kosten für Wandlermessfeld und Hauptsicherungskasten, sowie Verteilerkasten für beide Anlagen (Bauhof u. Kompostanlage), inkl. Montage u. Material ca. €11.146,- (inkl. USt.). Es ist kein weiteres Angebot eingegangen.

Die Ausgaben sind nicht geplant, können aber durch Einsparungen auf anderen Haushaltskonten und durch höhere Einnahmen abgedeckt werden. Die Verbuchung erfolgt jeweils zur Hälfte auf den Haushaltskonten 1/820-010 (Bauhof) und 1/852-050 (Kompostanlage).

Antrag: Der Gemeinderat möge die Beauftragung von Fa. Pro-Electric mit der Erweiterung bzw. dem Umbau des Stromzählers wie im Sachverhalt beschrieben für € 11.146,- beschließen. Auf Umwelt/Klima/CO2-Belastung wirkt sich diese Maßnahme neutral aus.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß.

14. Kindergarten Josef- Edlinger- Gasse: Bereichsweise Dachrinnensanierung

GR Alexandra Gerstenbauer verlässt den Raum

Sachverhalt: Nach Wartungsarbeiten am Dach des KiGa Ost, wurden notwendigen Sanierungsmaßnahmen in Teilbereichen der Dachrinne (nordseitig) festgestellt. Lt. Angebot der Fa. Erben, liegen Kosten für einen Sanierungsanstrich in der Höhe von € 3.750,- (inkl. USt.) vor. Es ist kein weiteres Angebot eingegangen.

Die Ausgaben sind unter dem Haushaltskonto 1/240-614 bedeckt.

Antrag: Der Gemeinderat möge die Beauftragung an die Fa. Erben mit dem Anstrich der nordseitigen Dachrinne des Kindergartengebäudes Josef Edlinger-Gasse für € 3.750,- beschließen. Auf Umwelt/Klima/CO2-Belastung wirkt sich diese Maßnahme neutral aus.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß.

GR Alexandra Gerstenbauer kehrt in den Raum zurück

15. Bauhof- Altbestand- Renovierung und Umbau

Sachverhalt: Für den Umbau im Erdgeschoss des Bauhofgebäudes (Bauhofleitung, Sekretariat, Teeküche, etc.), geplanter Durchführungszeitraum September – Dezember 2022, liegen Angebote mit folgenden Summen vor:

Fa. Kroneis – Baumeisterarbeiten (Wanddurchbrüche, Fensterauswechslung, Verputz, etc.):	€ 14.511,-
Fa. Pro-Electric – Elektroinstallationsarbeiten (Kleinverteiler, Beleuchtung, Schalter, Dosen, etc.):	€ 13.523,-
Fa. Kozak – Installateurarbeiten (inkl. Klimaanlage Fa. Bosch f. Personal-Container neu -> ca. € 4.970,-)	€ 10.753,-
Zuzüglich Kosten für Maler, Anstreicher, Fliesenleger, etc. (Angebote werden eingeholt) angenommen ca.	€ 10.000,-

Ergibt in Summe gerundet € 49.000,- (alle Beträge inkl. USt.). Weitere Angebote sind nicht eingegangen.

Die Ausgaben sind unter dem Haushaltskonto 1/820-042 bedeckt.

Antrag: Der Gemeinderat möge die genannten Firmen wie im Sachverhalt dargestellt beauftragen. Auf Umwelt/Klima/CO₂-Belastung wirkt sich diese Maßnahme neutral aus.

Abstimmungsergebnis: GRÜNE enthalten sich, alle anderen dafür.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß.

16. Friedhofsgebühren

Sachverhalt: Wegen der neuen Friedhofsteile und wegen der gesteigerten Kosten v.a. für Bestattungen sind auch die Friedhofsgebühren neu zu beschließen (s. Beilage 4)

Antrag: Der Gemeinderat möge die neue Friedhofsgebührenordnung beschließen. Auf Umwelt/Klima/CO₂-Belastung wirkt sich diese Maßnahme neutral aus.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß.

Antragsteller für die TO-Punkte 17-19: GfGR OStR Mag. Andrea Mazanek

17. Subventionsansuchen Fenster St. Johann 2. Teil

Sachverhalt: Mit Schreiben vom 20. Juli hat die Pfarre St. Johann um den 2. Teil der Sonderförderung für die Renovierung der Kastenfenster ersucht. Die Gesamtkosten der Renovierung beliefen sich auf € 48.387,87, für das Finanzierungskonzept hatte die MG Breitenfurt € 4.000,- in Aussicht gestellt, wovon € 2.000,- bereits 2021 ausbezahlt worden sind.

Im Voranschlag ist dieser Betrag unter dem HH-Konto 1/362000-619100 vorgesehen.

Antrag: Der Gemeinderat möge die Auszahlung von € 2.000,- als Sonderförderung für die Renovierung der Kastenfenster von Kirche und Pfarrhof St. Johann beschließen. Auf Umwelt/Klima/CO₂-Belastung wirkt sich diese Maßnahme positiv aus.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß.

18. Ehrung für Hans Kunz

Sachverhalt: Mit Schreiben vom 25. August hat Diakon Michael Klinger gem. den Richtlinien für die Verleihung von Ehrenzeichen der Marktgemeinde Breitenfurt die Verleihung des Ehrenringes in Gold für Hans Kunz beantragt.

Hans Kunz hat am 28. Juli seinen 80. Geburtstag gefeiert. Er hat bereits mit 14 Jahren den Organistendienst in St. Johann übernommen und führt ihn immer noch regelmäßig, d.h. seit mehr als 66 Jahren, aus. Hans Kunz war über viele Jahre Korrepetitor des Männergesangvereins und des Kirchenchores St. Johann und ist u.a. auch als Alleinunterhalter aufgetreten. Er hat bereits die Ehrenplaketten in Bronze, Silber und vor 11 Jahren auch in Gold erhalten.

Antrag: Der Gemeinderat möge die Verleihung des Ehrenringes in Gold an Hans Kunz beschließen. Auf Umwelt/Klima/CO₂-Belastung wirkt sich diese Maßnahme neutral aus.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß.

19. Ehrung von LM Robert Piss

Sachverhalt: Die Freiwillige Feuerwehr hat die die Verleihung von Urkunden und Medaillen für ihre Mitglieder beantragt und wurde dieser Antrag im Gemeinderat am 20. Juni behandelt. Aufgrund eines Übermittlungsfehlers, wurde LM Robert Piss nicht berücksichtigt und möge ihm für mehr als 200 geleistete Einsatzstunden die Medaille in Bronze zuerkannt werden.

Antrag: Der Gemeinderat möge die Verleihung der Medaille in Bronze für Einsatzleistungen im Feuerwehrwesen an LM Robert Piss beschließen. Auf Umwelt/Klima/CO₂-Belastung wirkt sich diese Maßnahme neutral aus.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß.

Die nächste Gemeinderatsitzung findet am 24. Oktober um 19:00 Uhr, voraussichtlich erneut in unserer Mehrzweckhalle, statt.

Das Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am

genehmigt – abgeändert – nicht genehmigt


Bürgermeister

Schriftführer

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat